

Oberthurgauer Nachrichten

DIE WOCHENZEITUNG Schuppisstrasse 7 | Postfach 9016 St.Gallen | Inserateannahme 071 242 67 70 und Redaktion 071 242 67 78 | sekretariat.sg@swissregiomedia.ch | www.obna.ch

Jürg Baumgartner präsentiert sich in der Rubrik «Der Chef»



5

Im Bohlenständerhaus wird bald eine spezielle Pflanze zum Thema



7

Der Thurgauer Sportpreis wurde letzte Woche verliehen



15

«Sir Fire & the crazy flames» hat vor Kurzem eine neue Single veröffentlicht



17

An der zweiten «Sandbänkle» gab es wiederum Schnitzelbänke und Guggenmusik



20

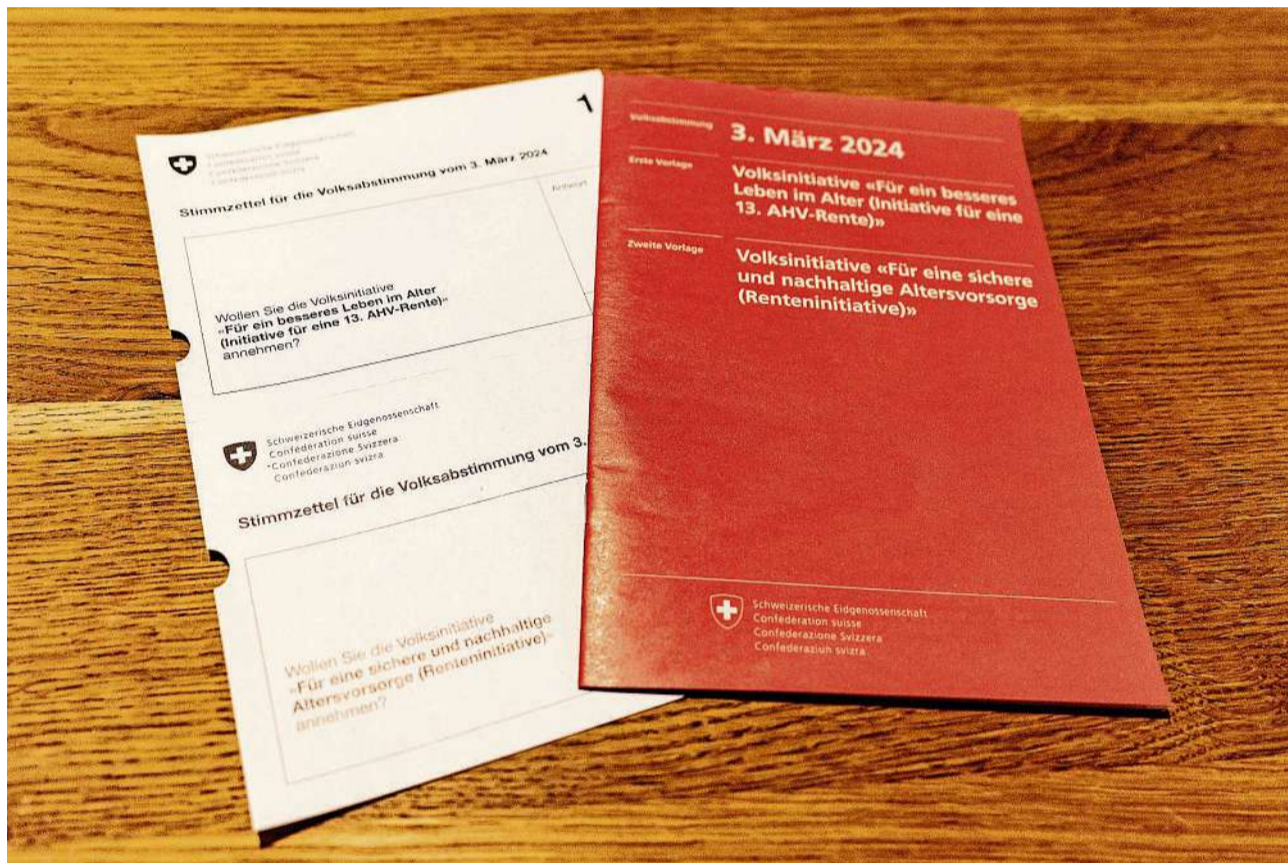
Wie weiter mit der AHV?

Von David A. Giger

Am 3. März wird in der Schweiz wieder abgestimmt. Es geht um nichts Geringeres als die künftige Ausrichtung der wichtigsten nationalen Institution für soziale Sicherheit, die AHV. Um bei den beiden Vorlagen den Durchblick nicht zu verlieren, haben die Oberthurgauer Nachrichten sich Hilfe von Politiker:innen aus dem Redaktionsgebiet geholt.

Schweiz Am 3. März werden die Schweizer Stimmbürger:innen über zwei Vorlagen abstimmen: Die «Initiative für eine 13. AHV-Rente» und die «Renteninitiative». Beides sind Volksinitiativen, die direkten Einfluss auf das wichtigste Sozialwerk der Schweiz haben werden. Beides sind Vorlagen, die je nach Ansicht Vor- und Nachteile haben. Um Ihnen das Abstimmen etwas leichter zu machen, werden die einzelnen Lager in dieser Ausgabe von Oberthurgauer:innen erläutert.

Fortsetzung auf Seite 3+4



Stimmzettel schon ausgefüllt? Falls nicht, dann bietet sich nach der Lektüre der OBNA beste Gelegenheit dazu.

POLIZEIMELDUNG

Nach Verkehrsunfall Zeugen gesucht

Amriswil Kurz vor 18 Uhr am Donnerstagabend, 15. Februar, war ein 32-jähriger Autofahrer auf der Arbonerstrasse in Richtung Steinebrunn unterwegs. Gegenüber den Einsatzkräften der Kantonspolizei Thurgau gab er an, dass er von einem hellen Mercedes kurz nach dem Ortsausgang überholt worden sei und dieser ihn infolge des Gegenverkehrs von der Fahrbahn abgedrängt habe. Das Auto des 32-Jährigen kollidierte mit einem Hydranten, überschlug sich und kam auf dem Dach zum Stillstand. Der Fahrer wurde beim Unfall leicht verletzt und musste durch den Rettungsdienst ins Spital gebracht werden. Es entstand Sachschaden in der Höhe von mehreren zehntausend Franken. Der Fahrer oder die Fahrerin des Mercedes entfernte sich vom Unfallort, ohne sich um den Verletzten zu kümmern. Der Kriminaltechnische Dienst der Kantonspolizei sicherte Spuren.

Zeugenaufruf

Wer Angaben zum Unfallhergang machen kann, soll sich beim Kantonspolizeiposten Amriswil unter der Nummer 058 345 27 00 melden. Dies gilt auch für Beobachtungen bezüglich der Fahrweise des Verletzten (weisser Tesla) und eines hellen Mercedes auf der Strecke vom Bahnhof Amriswil bis zur Arbonerstrasse Richtung Steinebrunn. *pd*

Im Einsatz für die Rettung der Rehkitze

Im Mai bis Juni beginnt wieder die Setzzeit der Rehe. Nahezu zeitgleich werden die Wiesen vielerorts zum ersten Mal gemäht. In den ersten Wochen nach der Geburt sind die frischgeborenen Kitze noch klein, leicht zu übersehen und besitzen noch keinen Fluchinstinkt. Dies führt immer wieder zu un schönen Bildern und unnötigem Tierleid.

Amriswil 2023 wurden schweizweit rund 6000 Rehkitzrettungen statistisch erfasst. Vor der Heuernte sicher zu gehen, dass sich keine Tiere im Feld befinden ist dabei keine neue Idee – aber nebst den herkömmlichen Methoden kommen mittlerweile zusätzlich moderne Technologien, wie etwa Drohnen mit Wärmebildkameras, zum Einsatz. Während des Überflugs findet eine

zusätzliche Überprüfung statt, ob sich vor dem Mähen noch Rehkitze im Feld aufhalten. Bei einem Fund werden die Tiere abgedeckt und die Fundstelle markiert und wenn nicht anders möglich, durch Fachpersonal aus den Feldern entfernt. Dies kann relativ zeitnah zum Mähen stattfinden und reduziert das Risiko von Schaden am Tier um ein Vielfaches. Doch nicht nur die Schädigung des Tieres, sondern auch wirtschaftliche Einbussen für die Bauern infolge Ernteausfalls können so verhindert werden.

Drohnenpiloten gesucht

Während in vielen Teilen der Schweiz schon eine stattliche Anzahl an Pilot:innen ihren Einsatz leisten, besteht in unserer Region noch enormes Potenzial. Die wenigen Pilot:innen müssen gut koordiniert werden. Die gesamte Tätigkeit ba-

siert auf Ehrenamtlichkeit und kurze Nächte sind Programm. Nicht immer kann der ortsansässige Pilot selber fliegen – so hilft man sich auch gegenseitig aus.

Zwei Vereine – Ein Ziel

In unserer Region sind Pilot:innen zweier Rehkitzrettungsvereine aktiv. So ist dies einerseits die Rehkitzrettung Thurgau, sowie auch der 2023 neu formierte Verein Rehkitzrettung Regio St. Gallen Oberthurgau. Die Koordination der Einsätze erfolgt jeweils über die zuständigen Jagdreviere. Sie sind auch primäre Anlaufstelle für die Landwirte. Der Einsatz der Drohnen erfolgt unentgeltlich. Demgegenüber stehen hohe Anschaffungskosten für Beschaffung und Unterhalt des Materials der Einsatzteams. Ein Komplettsystem kostet schnell 6000 Franken. Diese Aufwände werden durch die Ver-

einsmitglieder meist selbst getragen. Eine grosse Hürde für «Neulinge». Die Vereine sind deshalb auch auf Spenden angewiesen. Auch moderne Methoden wie Crowdfunding werden genutzt. So betreibt beispielsweise der Verein Rehkitzrettung Regio St. Gallen Oberthurgau auf der Plattform Lokalhelden.ch derzeit eine entsprechende Kampagne.

Die Rehkitzrettung ist in vielerlei Hinsicht eine gute Sache. So dient sie natürlich der Hege, aber auch der Landwirtschaft – und damit schlussendlich auch ökonomischen Interessen. Nicht zuletzt ist es ein unglaublich gutes Gefühl, ein frischgeborenes Rehkitz vor einem furchtbaren Schicksal bewahrt zu haben. Auch dieses Jahr sind die Rehkitzreter:innen und Rehkitzretter wieder «ready for take off».

pd

AUTO LEDIG SUCHT...



Opel Corsa Cosmo 1.0 Turbo
Benzin / 49'900 km / Manuell / 115 PS

22'150.- **11'500.-** (47%)

meier egnach
mehrer brauchen autos nicht

GOLDINGER Immobilien

Immo-Tipp der Woche

Halten Sie im Kaufvertrag fest, in welchem Zustand Sie die Immobilie übergeben. Oft gibt es bei der Reinigung unterschiedliche Wahrnehmungen von Sauberkeit. Kommunizieren Sie den Interessenten schon bei der Besichtigung die genauen Bedingungen. Je nach Objekt kann es Sinn machen, besenrein zu übergeben.



Eckbert Bohner
Gesamtleiter Verkauf Kreuzlingen

goldinger.ch – 071 677 50 04

Schreinerei Koch

Innenausbau · Möbel · Badezimmer · Küchen



CH-8580 Sommeri · +41 71 411 67 19
info@schreinerei-koch.ch · www.schreinerei-koch.ch

Ihr altes **Gold** ist **Geld wert!**

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
Romanshorn

Finanz- und Immobilienzentrum
Ihre Expertise in Sachen Finanzen und Immobilien

Vorfälligkeitsentschädigung

Je nach Entstehung kann eine zu bezahlende Vorfälligkeitsentschädigung (Penalty) bei der Grundstücksgewinnsteuer oder als Schuldzins-Abzug bei den ordentlichen Steuern angerechnet werden.



Katarina Ivkic
Immobilienvermarkterin

Kirchstrasse 16 079 810 79 94
8580 Amriswil www.fi-zentrum.ch

steiner
BEDACHUNG
FASSADENBAU
SPENGLEREI

WITTERUNGSSCHUTZ
UND ENERGIEOPTIMIERUNG
FÜR GEBÄUDE

Steiner AG
CH-8593 Kesswil
Telefon 071 463 53 03
CH-8597 Landschlacht
Telefon 071 690 07 52
info@steinerdach.ch
www.steinerdach.ch